

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 11

Artikel: Wer nicht hören will...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-498439>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Joss

Kanada:Schweiz 23:0

(Botanische Differenzen)

Wer nicht hören will ...

Der Straßengraben war feucht und die Regenwürmer gediehen. Ein kleiner, rosaroter war besonders keck und kroch immer wieder gegen die Straße hinaus.

«Gib auf die Autos acht!» warnte die Mama Wurm.

«Die sollen doch auf sich selber aufpassen!» sagte frech der Kleine und schickte sich an, über die Straße zu kriechen.

Noch tagelang zeigten die Mütter ihren Würmlein als abschreckendes Beispiel den flachgedrückten, vertrockneten Vetter ... pin

Thiergarten die gutgeführte Gaststätte
Schaffhausen
 gegenüber Museum Allerheiligen
 W. Müller-Vogt, Küchenchef

ASPIRIN
 BAYER
 hilft!

A 26

Der Rucksack

Ein eigenwilliger Pfarrer, in seiner Gemeinde als zu radikal verschrien und heftig angefehdet, verfaßte zu seiner Verteidigung eine umfangreiche Broschüre, die er allen seinen Schäfchen sandte.

Einige Tage darauf trifft ein eben aus den Ferien heimkehrender Bürger auf der Straße den Pfarrer mit einem prallen Rucksack am Buckel.

«So, Herr Pfarrer», sagt er leutselig, «au e chli furt gsi bi däm schöne Wätter?»

«Jawohl», sagt der Pfarrer. «Uff der Poscht. Di ummegschickte Broschüre go hole ...»

Boris

Ausstellungsräume mit allen technischen Einrichtungen.
 Sitzungszimmer jeder Grösse für Tagungen.
 Auskunft durch die Direktion, Telefon 27 56 30